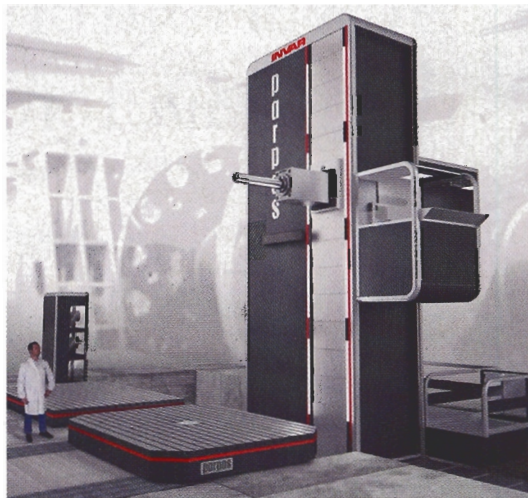


## Parpas mit eigenem Vertrieb und Service in Deutschland

Die Gruppo Parpas, Cadoneghe/Italien, wird auf der Stuttgarter Messe AMB (Halle 9, Stand A 51) ihre neue Vertriebs- und Service-niederlassung Parpas Deutschland präsentieren, die mit eigenem Verkaufs- und Servicepersonal den deutschen Markt betreuen wird. Dieser Schritt sei die logische Konsequenz aus der Überzeugung, dass Deutschland ein weltweit wichtiger Zerspanungsstandort bleiben wird, und die High-End-Produkte hier einen weiter wachsenden Kundenkreis haben werden, teilt der italienische Maschinenbauer mit.

Parpas hat langjährige Erfahrung im Bau von Fräsmaschinen. Die Maschinen bieten einige interessante Detaillösungen. Beispiele sind die thermische Stabilisierung, der Antrieb der X-Achse über Torque-Motoren sowie die Entkoppelung des Maschinenständers von Störeinflüssen durch einen separaten Ständer. Diese Entwicklungen sorgen bei mehreren Maschinentypen für eine deutlich erhöhte Performance und Genauigkeit.

Auf der AMB wird die Fahrständer-Fräsmaschine Formula gezeigt, die sowohl über die thermische Stabilisierung als auch über den Torque-Motoren-Zahnstangen-Antrieb verfügt. Die leistungsstarke und hochdynamische Maschine hat bereits zahlreiche Kunden im Werkzeug- und Formenbau, sowie der Luftfahrt gefunden. Darüber hinaus können sich Messe-Besucher auf dem Parpas-



Zu den Stärken des leistungsstarken Bohrwerks Invar gehört die hohe und konstante Langzeitgenauigkeit Bild: Parpas

Stand über das komplette aktuelle Lieferprogramm der Italiener informieren; darunter auch neue Maschinen, wie die Bettfräsmaschine Shark, die 5-Achsen-Fräsmaschine Blader und das Bohrwerk Invar.

Der in Deutschland mit Vertrieb und Service erfahrene Christoph Klumpp, Geschäftsführender Gesellschafter der Klutec GmbH in Hamburg, sieht die italienischen Maschinen als genau passend für den anspruchsvollen deutschen Markt.